Gemeindeinfo

Marktgemeinde
FRANKENMARKT

office@frankenmarkt.net www.frankenmarkt.net

April 2008 | Amtliche Mitteilung Folge 03/2008 | Postentgelt bar bezahlt

IN DIESER AUSGABE:

Allgemeines	1
Stellenausschreibungen Gde.	2
Stellenausschreibungen Gde.	3
Ärzte– und Apothekendienste	4
Tagesbetreuung	5
Pflegebetten, Rauschbrand	6
Aus dem Gemeindeleben	7
Gemeindefamilientag, Fahrpläne	8
Stellenausschreibungen	9
Kulturforum	10
Kulturforum, Termine	11
Veranstaltungen, LUNA	12
Gesunde Gemeinde	13
Gesunde Gemeinde	14
LMS, Feuerlöscher, Theater	15
Rotes Kreuz Frankenmarkt	16

BRÄU TEICH ZU VERPACHTEN

Die Marktgemeinde Frankenmarkt ist Besitzer des Bräu Teich-Areals.

Landwirte, die Interesse an einer kostenlosen Nutzung haben, mögen sich bei der Marktgemeinde Frankenmarkt, AL. Wimmesberger Tel. 07684/6255-12 melden.

Voraussetzung für eine Verpachtung ist, dass das Grundstück zweimal im Jahr und die Böschung einmal im Jahr gemäht wird.

FEUERBRANDBEAUFTRAGTER GESUCHT!

Der langjährige Feuerbrandbeauftragte Josef Winter kann aus beruflichen Gründen dieses Amt nicht mehr ausüben.

Die Marktgemeinde Frankenmarkt sucht daher einen neuen Feuerbrandbeauftragten. Bewerber sollten Interesse an Bäumen und deren Erhaltung haben.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, AL. Wimmesberger Tel. 07684/6255-12.

Impressum: Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde 4890 Frankenmarkt; Eigenvervielfältigung; Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt; Zahlungsnummer: „1266L9ZU“

STELLENAUSSCHREIBUNGEN
BEIM MARKTGEMEINDEAMT FRANKENMARKT
mit Dienstverwendung im neuen Alten– und Pflegeheim

Wir nehmen auf mit Dienstbeginn 01. November 2008:

6 bis 12 Altenfachbetreuer/innen
Funktionslaufbahn GD 18
Beschäftigungsausmaß 20 bis 40 Wochenstunden

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeamt Frankenmarkt
(Herr Hochrainer, Tel. 07684/6255-11) oder
das Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt
(Herr Hauschildt oder Frau Krump, Tel. 07684/6506)

Die Bewerbungen sind bis *spätestens Mittwoch, den 30. April 2008* schriftlich beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einzubringen.

Wir nehmen auf mit Dienstbeginn 01. November 2008:

2 bis 4 Dipl. Gesundheits– und Krankenschwestern bzw. Dipl. Gesundheits– und Krankenpfleger
Funktionslaufbahn GD 16
Beschäftigungsausmaß 20 bis 40 Wochenstunden

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeamt Frankenmarkt
(Herr Hochrainer, Tel. 07684/6255-11) oder
das Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt
(Herr Hauschildt oder Frau Krump, Tel. 07684/6506)

Die Bewerbungen sind bis *spätestens Mittwoch, den 30. April 2008* schriftlich beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einzubringen.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN
BEIM MARKTGEMEINDEAMT FRANKENMARKT
mit Dienstverwendung im neuen Alten– und Pflegeheim

Wir nehmen auf mit Dienstbeginn 01. Juli oder 01. August 2008:

1 Lehrling als Koch bzw. Köchin
Beschäftigungsausmaß 40 Wochenstunden

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeamt Frankenmarkt
(Herr Hochrainer, Tel. 07684/6255-11) oder
das Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt
(Herr Hauschildt oder Frau Krump, Tel. 07684/6506)

Die Bewerbungen sind bis *spätestens Mittwoch, den 30. April 2008* schriftlich beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einzubringen.

Wir nehmen auf mit Dienstbeginn 01. November 2008:

4 bis 6 Raumpfleger/innen
Funktionslaufbahn GD 24
Beschäftigungsausmaß 20 bis 30 Wochenstunden

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeamt Frankenmarkt
(Herr Hochrainer, Tel. 07684/6255-11) oder

Die Bewerbungen sind bis *spätestens Freitag, den 18. April 2008* schriftlich beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einzubringen.

Der Bürgermeister:
Manfred Hadinger eh.

ÄRZTLICHER SONN– UND FEIERTAGSDIENST

APRIL 2008

05. April 2008	Dr. Sigmund
06. April 2008	Dr. Sigmund
12. April 2008	Dr. Haselbruner
13. April 2008	Dr. Haselbruner
19. April 2008	Dr. Lampl
20. April 2008	Dr. Lampl
26. April 2008	Dr. Bayer
27. April 2008	Dr. Bayer

MAI 2008

01. Mai 2008	Dr. Sigmund
03. Mai 2008	Dr. Sigmund
04. Mai 2008	Dr. Sigmund
10. Mai 2008	Dr. Lampl
11. Mai 2008	Dr. Haselbruner
12. Mai 2008	Dr. Haselbruner
17. Mai 2008	Dr. Dolezal
18. Mai 2008	Dr. Dolezal
22. Mai 2008	Dr. Bayer
24. Mai 2008	Dr. Haselbruner
25. Mai 2008	Dr. Haselbruner
31. Mai 2008	Dr. Bayer

JUNI 2008

01. Juni 2008	Dr. Bayer
07. Juni 2008	Dr. Haselbruner
08. Juni 2008	Dr. Haselbruner
14. Juni 2008	Dr. Lampl
15. Juni 2008	Dr. Lampl
21. Juni 2008	Dr. Dolezal
22. Juni 2008	Dr. Dolezal
28. Juni 2008	Dr. Haselbruner
29. Juni 2008	Dr. Haselbruner

Dr. Haselbruner	**Tel. 07684/8031**
Dr. Lampl	**Tel. 07684/8801**
Dr. Bayer	**Tel. 07684/7191**
Dr. Dolezal	**Tel. 0664/3928722**
Dr. Sigmund	**Tel. 0650/3025626**

Dr. Sigmund in der Ordination von Dr. Haselbruner und Dr. Dolezal in der Ordination von Dr. Lampl!

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENST

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheken beginnt jeweils am Samstag 12.00 Uhr und endet am folgenden Samstag um 08.00 Uhr. (Im Falle, dass der Samstag ein gesetzlicher Feiertag ist, findet der Turnuswechsel am Freitag 18.00 Uhr statt.)

Edelweiß-Apotheke
Dr. Scheiber-Straße 1, 4870 Vöcklamarkt
Tel. 07682/6265

Apotheke „Zum schwarzen Adler“
Hauptstraße 86, 4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6321

Schutzengel-Apotheke
Attergauer Straße 17, 4880 St. Georgen i. A.
Tel. 07667/6251

Apotheke „Zum guten Hirten“
Hauptstraße 27, 4873 Frankenburg
Tel. 07683/8234

APRIL 2008

29.03.2008 bis 05.04.2008	Frankenburg
05.04.2008 bis 12.04.2008	Vöcklamarkt
12.04.2008 bis 19.04.2008	Frankenmarkt
19.04.2008 bis 26.04.2008	St. Georgen
26.04.2008 bis 03.05.2008	Frankenburg

MAI 2008

03.05.2008 bis 10.05.2008	Vöcklamarkt
10.05.2008 bis 17.05.2008	Frankenmarkt
17.05.2008 bis 24.05.2008	St. Georgen
24.05.2008 bis 31.05.2008	Frankenburg

JUNI 2008

31.05.2008 bis 07.06.2008	Vöcklamarkt
07.06.2008 bis 14.06.2008	Frankenmarkt
14.06.2008 bis 21.06.2008	St. Georgen
21.06.2008 bis 28.06.2008	Frankenburg
28.06.2008 bis 05.07.2008	Vöcklamarkt

TAGESBETREUUNG
des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck
im Bezirksalten– und –pflegeheim Attnang-Puchheim

Was versteht man unter Tagesbetreuung?

Pflege und Betreuung für alte und pflegebedürftige Menschen während des Tages zur Entlastung der Angehörigen.

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 bis 17.00 Uhr

Die Tagesbetreuung umfasst folgende Dienstleistungen:

* Fachliche Betreuung und Pflege durch Pflegefachkräfte
* Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen), Menüwahl (auch Diät– und Schonkost)
* Mobilisation durch aktivierende Pflege und Betreuung
* Beschäftigungstherapie je nach Gesundheitszustand unserer Gäste
* Bademöglichkeit

Transport:

Der An– und Abtransport ist selbst zu organisieren, entweder mit dem Privat-PKW, mit dem Krankentransport (Firma Enser, Tel. 07674/62555) oder dem Österreichischen Roten Kreuz.

Die Räumlichkeiten für die Tagespflege befinden sich im Haus II, Erdgeschoß, links. Aufenthalts– und Ruheräume stehen ebenso zur Verfügung wie Terrassen und die gesamte Parkanlage mit den asphaltierten Gehwegen.

Mitzubringen sind:

* Hausschuhe
* Medikamente, die tagsüber einzunehmen sind
* Körperpflegeprodukte, falls gebadet werden soll
* Inkontinenzartikel (Einlagen und Windeln)
* Reservewäsche falls notwendig

Kosten:

Pro Tag € 45,— zuzüglich 1/50 des jeweils gewährten Pflegegeldes

Vor Anmeldung Ihres zu pflegenden Angehörigen findet ein Aufnahmegespräch in der Verwaltung und mit der zuständigen Pflegedienstleiterin statt. Dafür bitten wir Sie, entsprechend Zeit einzuplanen.

Für Anmeldungen und Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Verwaltung des Bezirksalten– und –pflegeheimes gerne zur Verfügung, und zwar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 07.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 07.00 bis 12.00 Uhr, persönlich oder unter Tel. 07674/62711 DW 200, 201, 202 und 203.

FUNDGEGENSTÄNDE

Folgende Fundgegenstände
wurden abgegeben:

2 Fahrräder

Die Besitzer werden gebeten sich
am Marktgemeindeamt Frankenmarkt zu den
Amtszeiten zu melden.

VERLEIHUNG VON ELEKTRISCHEN PFLEGEBETTEN

Wenn ein Pflegebett benötigt wird, ist es erforderlich zuerst mit dem Altenheim Kontakt aufzunehmen und abzuklären, ob eines der 4 Betten zur Verfügung steht. Sollte dies der Fall sein, wird das Bett vom Gemeindebauhof transportiert und die Rot Kreuz Stelle bezüglich Aufstellen des Bettes kontaktiert.

Bitte auf keinen Fall selbst Hand anlegen — weder beim Aufstellen, noch beim Abbau. Um sorgfältige Handhabung der Betten wird ersucht. Sollte ein Problem auftreten, bitte auf jeden Fall melden.

Wenn das Pflegebett nicht mehr benötigt wird, ist zuerst die Rot-Kreuz-Stelle zu verständigen, sodass das Bett wieder fachgerecht abgebaut und vom Gemeindebauhof ins Altenheim zurück transportiert werden kann. Wir ersuchen höflich das Pflegebett in sauberem Zustand zu übergeben und für die Bereitstellung einen Beitrag zu leisten:

€ 30,— für Transport, Auf– und Abbau und
€ 10,— je Monat, maximal € 140,—.

Die Bezahlung erfolgt mit Zahlschein. Die Rückgabe des Bettes bitte auch im Altenheim melden!

Wir hoffen und wünschen, dass das Pflegebett eine gute Hilfe und Unterstützung in der Krankenpflege bietet.

Verleiher der Betten:
Goldhaubengruppe, Tel. 07684/6529 (Hermine Hofmann)
Lagerung, Registrierung und Überprüfung:
Altenheim, Tel. 07684/6506 (Lars Hauschildt)
Transport:
Marktgemeinde, Tel. 07684/6255-12 (Gerhard Wimmesberger)
Auf– und Abbau:
Rot-Kreuz-Stelle, Tel. 07684/6244 (Franz Ott)

BEKÄMPFUNG DES RAUSCHBRANDES DER RINDER

SCHUTZIMPFUNGEN 2008

Das Amt der Oö. Landesregierung hat mit Erlass vom 13. Februar 2008 mitgeteilt, dass auch heuer wieder die Möglichkeit besteht, Rinder, die auf rauschbrandgefährdet geltenden Almen geweidet werden sollen, der staatlich geförderten Impfung unterziehen zu lassen.

Gemäß den Richtlinien des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend wird die Schutzimpfung dadurch finanziell gefördert, dass den Tierbesitzern wie in den letzten Jahren lediglich Impfgebühren von € 2,40 (inkl. MWSt.) je Rind vorgeschrieben werden. Laut Mitteilung des Amtes der Oö. Landesregierung werden diese Gebühren für Rinder bis zu drei Jahren jedoch voraussichtlich aus Mitteln des Veterinärbudget getragen. Weggebühren werden nicht verrechnet.

Im Bezirk Vöcklabruck befinden sich keine rauschbrandgefährdeten Gebiete im Sinne der Kundmachung des Landeshauptmannes von OÖ v. 1.4.1946, Vet-II-39/6. Solche liegen u.a. in den umliegenden Bezirken Gmunden und Salzburg-Umgebung (sämtliche Almen und Weiden) und auch in Kirchdorf a.d.Kr. und Steyr.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Auftrieb nicht schutzgeimpfter Tiere auf rauschbrandgefährdete Almen und Weiden gemäß § 53 Tierseuchengesetz 1909, RGBl.Nr. 177 i.d.g.F., im Schadensfall keine finanzielle Unterstützung gewährt werden kann.

Anmeldung für die Schutzimpfungen werden ab sofort bis **einschließlich 09. April 2008** am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Herr Josef Aigner) entgegengenommen.

Das Marktgemeindeamt Frankenmarkt gratuliert herzlich...

...den Eltern zur Geburt ihres Kindes

25.01.2008 Padinger Dipl.Ing. Gernot u. Elfriede
Sohn Simon

27.01.2008 Bruneder Christian u. Bruneder-Winter Martina
Tochter Hannah

26.02.2008 Sorgin Mehmet u. Seyhan
Sohn Efe Arda

03.03.2008 Pichler Markus u. Holzapfel Alexandra
Tochter Clarissa Maria

05.03.2008 Stranzinger Christian u. Stefanie
Tochter Sarah

12.03.2008 Fuchsberger Gerhard u. Hauser Elisabeth
Sohn Michael

15.03.2008 Grudke Ing. Reinhold u. Stadlmann Linda
Tochter Linda Rosa

18.03.2008 Haubentratz Andreas u. Bettina
Tochter Anna

21.03.2008 Aldzic Samir u. Silvana
Sohn Elen

21.03.2008 Wachtberger Wolfgang u. Claudia
Tochter Helena Marie

...Frau GR. Ernestine Wiener

Für ihr 15jähriges Engagement wurde Frau GR. Ernestine Wiener im Rahmen des Netzwerkes „Gesunde Gemeinde“ am 14.03.2008 Dank und Anerkennung ausgesprochen.

...zur Hochzeit

23.01.2008 Mahadi Mohamed u. Mahadi Simone

09.02.2008 Geisler Stefan u. Hinterholzer Katharina

01.03.2008 Gashi Idriz u. Morina Adelina

...Frau Direktor Klaudia Rahofer

Die Direktorin der Hauptschule Frankenmarkt **Klaudia Rahofer** erhielt zum Abschluss des Akademielehrgangs **„Schulmanagement für Schulleiter“** von Dr. Marlies Henzel (im Bild links) von der Pädagogischen Hochschule in Linz und von Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer (im Bild rechts) das Zeugnis überreicht. Der Akademielehrgang beinhaltet 6 Module mit Literaturstudium und eine umfangreiche Projektarbeit. Die Zertifikatsverleihung zum erfolgreichen Abschluss dieser 6-semestrigen Ausbildung fand im Rahmen einer Feier an der Pädagogischen Hochschule in Linz statt. Wir gratulieren der Direktorin der Hauptschule Frankenmarkt sehr herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg.

OÖ. GEMEINDEFAMILIENTAG

Das unmittelbare Lebensumfeld stellen vor allem Gemeinden dar und gerade in diesem Bereich spüren Familien, ob etwas für sie getan wird oder nicht. Darum lud Familienreferent Franz Hiesl zum 4. Oö. Gemeindefamilientag am 14. März 2008 in das Landesdienstleistungszentrum des Amtes der Oö. Landesregierung ein. Frau Bundesministerin Andrea Kdolsky wies vor allem auf das Audit „Familien– und kinderfreundliche Gemeinde“, ein wichtiges Instrument zur Verbesserung der Struktur auf Gemeindeebene, hin. Das Land Oberösterreich ist mit 21 Gemeinden Vorreiter dieses österreichweiten Prozesses, da eine zusätzliche Landesförderung an auditierte Gemeinden gewährt wird.

Inputs dazu kamen auch vom Leiter der Familienforschung in Baden-Württemberg Jens Ridderbusch. Persönliche Erfahrungen in Sachen jugendliches Fortgehverhalten steuerte Chefredakteur Josef Gruber von den Tips bei und betonte dabei die Wichtigkeit von Jugendtaxis und ähnlichen Initiativen auf Gemeindeebene.

Insgesamt haben rund 240 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Gemeindeverantwortliche sowie andere Interessierte wichtige Informationen erhalten und hatten die Möglichkeit, mit LH.-Stv. Hiesl und Ministerin Kdolsky in Kontakt zu treten. „Der Erfolg und das Interesse an dieser Veranstaltung zeigt uns, dass viel Potential in unseren Gemeinden steckt, das Umfeld für Familien noch kind– und familiengerechter zu gestalten“, schloss LH.-Stv. Franz Hiesl.

NEUE FAHRPLÄNE FÜR DIE REGION

Bereits seit Dezember 2007 fahren auf dem „Kammerer Hansl“ wieder mehr Züge. Seither halten außerdem auch alle Intercity-Züge des Fernverkehrs in der Bezirkshauptstadt Vöcklabruck.

Mit Umsetzung des Regionalverkehrskonzeptes Gmunden-Vöcklabruck ab 25. März 2008 kommt es bei den Regionalbuslinien zu einer Ausweitung des Angebotes. Eine deutliche Verbesserung für die Fahrgäste!

Die wichtigsten Neuerungen:
Der Bus zwischen Kammer-Schörfling — Vöcklabruck — Attnang-Puchheim verkehrt im Halbstundentakt, abgestimmt auf den IC-Halt. Im Atterseeraum werden zusätzlich Kurse angeboten, viele Verbindungen werden umsteigefrei bis Attnang-Puchheim gefahren. Neu ist auch eine Ringlinie um den See.

Für die Buslinie aus dem Hausruckraum ist ein Zweistundentakt Richtung Vöcklabruck mit Anschlüssen an die Eilzüge bzw. die IC-Züge Richtung Linz vorgesehen. Die Busse auf der Linie Vöcklabruck — Gmunden fahren im Stundentakt, die Fahrt vom LKH Vöcklabruck bis Gmunden ist nun ohne Umsteigen möglich. Zusätzlich gibt es morgens, mittags und abends 3 Eilkurse mit einer Fahrzeit von nur 25 Minuten.

Die Gemeinden Fornach, Pfaffing, Redleiten und das Siedlungsgebiet Bach in Rutzenham erhalten mit Rufbussen erstmalig Zugang zum Öffentlichen Verkehr.

Fahrplanbroschüren und Auskünfte:
Für die Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck gibt es eine eigene Fahrplanbroschüre, welche alle neuen Linienfahrpläne der Region samt Anschlüsse enthält. Die Broschüre ist auf den Gemeindeämtern kostenlos erhältlich. Einzelne Linienfahrpläne können unter www.ooevv.at heruntergeladen werden.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Die Tischlerei H. Rauchenzauner KG in Frankenmarkt sucht

1 Bürokaufmann/-frau

für ein Lehrverhältnis mit einer Ausbildungsdauer von 3 Jahren ab Sommer 2008. Sehr gute Schul– und Allgemeinbildung sowie Computerkenntnisse, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und eine selbstständige Arbeitsweise werden vorausgesetzt. Die Arbeitszeiten werden im Rahmen des Vorstellungsgespräches geklärt. Interesse? Dann sende bitte deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugniskopien) vorzugsweise per e-mail an spichler@rauchenzauner.at oder an **H.Rauchenzauner KG., z.H. Frau Simone Pichler, Mühlberg 5, 4890 Frankenmarkt**.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Frankenmarkt suchen wir:

Produktionsmitarbeiter (m/w)

Weberei, Nahterei, Fixierung

Ihre Aufgaben:
Einrichten und Bedienen unserer Produktionsmaschinen. Sie arbeiten im 3-Schichtbetrieb und bringen auch die Bereitschaft mit, im 5-Schichtbetrieb zu arbeiten.

Ihre Qualifikation:
Lehrabschluss, Genauigkeit, technisches Verständnis, Fingerfertigkeit.

Vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin :

Voith Paper Fabrics GmbH., Frau Birgit Schader, Höhenwarth 1, 4890 Frankenmarkt, Tel. 07684/8521/72, e-mail: birgit.schader@voith.com

Karriere durch Lehre bei Gassner

Wir sind ein international tätiges, rasch expandierendes Unternehmen mit Sitz in Frankenmarkt. Ab Sommer 2008 bietet Gassner Jugendlichen einen Ausbildungsplan in folgenden zukunftsträchtigen Berufen:

Mechatroniker/in

Maschinenbautechniker/in

(vormals Schlosser/in)

Konstrukteur/in — Maschinenbau

(ähnlich techn. Zeichner/in)

Bürokaufmann/-frau

Fordern Sie bitte Bewerbungsunterlagen an.

Erfolg braucht Wachstum, Wachstum braucht Mitarbeiter!

Verstärken Sie unser dynamisches Team als

Sachbearbeiter/in Technischer Einkauf

* mehrjährige Praxis
* gute PC-Kenntnisse (Excel)
* Geübt im Verhandeln und Angebotsvergleich
* Technische Begriffe/Zeichnungen

Fordern Sie bitte Bewerbungsunterlagen an.

Gassner Frankenmarkt
Verpackungsmaschinen
GAMA Förderanlagen
Tel. 07684/85010
e-mail: office@gassner.co.at

KULTURFORUM FRANKENMARKT

Der Kulturnachmittag am 02.03.2008 im Schloss Stauff war trotz vom Sturme verwehter Besucherzahl ein eindrucksvolles Erlebnis. Es ist müßig, über die hohe Qualität der Museumsführung durch Herrn Kons. Martin Wilhelm zu reden, folgten doch die meisten der Teilnehmer an diesem Nachmittag bereits zum zweiten Mal seinen hochinteressanten und anschaulichen Ausführungen.

Überraschend jedoch, weil unbekannt, war das virtuose Spiel der beiden jungen Künstler Maria Riegler (Klavier) und Johannes Fuchsluger (Violine). Diese beiden sympathischen, weil so natürlichen Interpreten brachten im Laufe des Spiels den Komponisten und ihren Werken durch eine hervorragende Interpretation die größte Achtung und Ernsthaftigkeit entgegen.

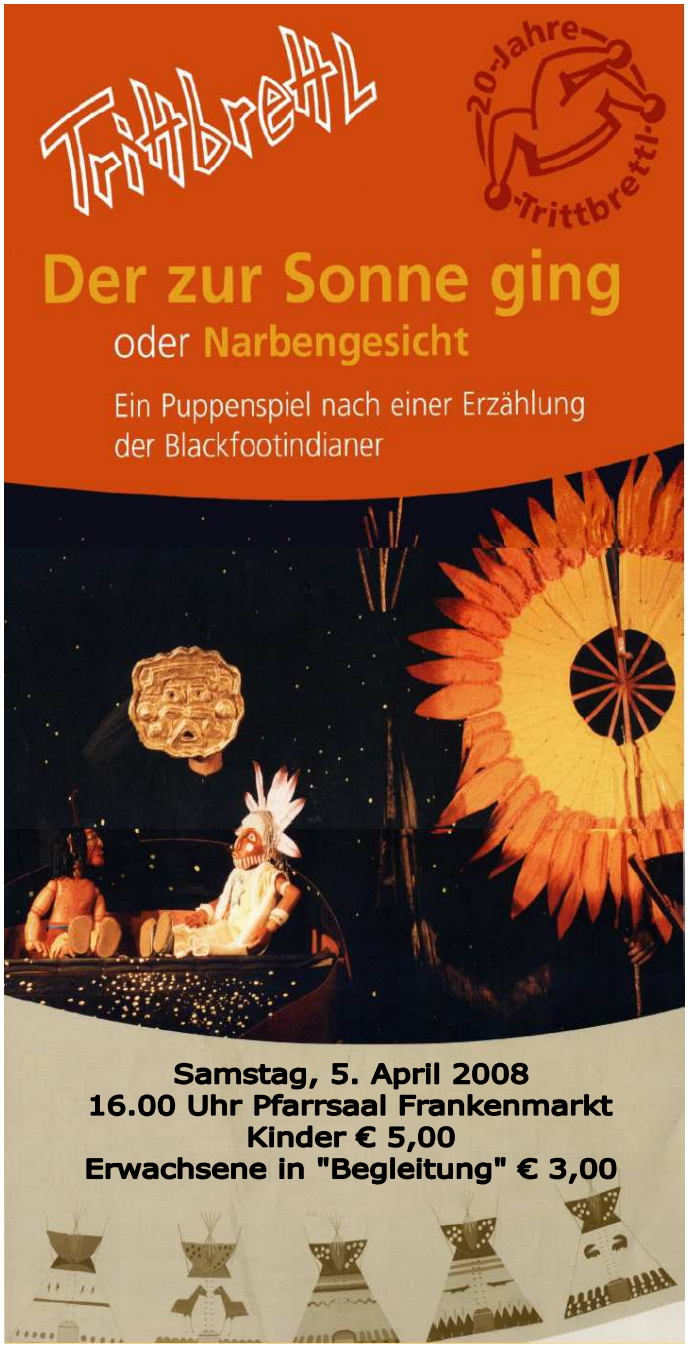
Der Bogen spannte sich von Mozart über Beethoven zu Brahms und zum Schluss zu einer besonders schwierigen und großartigen Interpretation eines religiösen Themas von Franz Liszt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und, dass dann die Witterung nicht die Besucher abhalten möge!

Margit Winkler

Nächste Veranstaltung des Kulturforums

FÜR KINDER UND JUNGGEBLIEBENE



KULTUR FORUM FRANKENMARKT

BÜCHEREI FRANKENMARKT

FRANZOBEL KOMMT!

Lesung am 18. April 2008
im Bräusaal

Musik: Fabian Rucker

Eine gemeinsame Veranstaltung der Bücherei und des Kulturforums!

VIVA! la primavera
Frühlingssoirèe im Schloss Stauff

Lyrik, Musik und Tanz

12. und 27. April 2008
Beginn jeweils 19.00 Uhr

In einem Potpourri aus Lyrik, Musik und Tanz begrüßen wir den Frühling! Als Frühlingsboten treten der Salzburger Knabenchor mit zahlreichen Musikern unter der Leitung von Wolfgang Götz mit Werken von Benjamin Britten, Paul Hindemith u.a. mit Musik aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ auf. Begleitet wird das Frühlingsensemble vom Tanzsolisten des Linzer Landestheater Helmut Fixl und der Schauspielerin Andrea Weinberger.

Vorverkauf: € 16,— bzw. € 13,— für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung über alle OÖ Raibafilialen und Sparkasse Frankenmarkt
Abendkassa: im Schloss jeweils ab 18.00 Uhr
Kartenreservierung unter Tel. 07684/6444-63 oder 0676/9444468 sowie unter www.arco-artcompany.net

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich die arco-artcompany

FLOHMARKT

Freitag, 16.05.2008, 13.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 17.05.2008, 08.00 - 15.00 Uhr

im alten Feuerwehrdepot beim Gemeindeamt

Annahmezeiten:
Donnerstag, 15.05. von 13.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 16.05. von 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 17.05. von 08.00 bis 10.00 Uhr

Über Ihren Besuch und Sachen freut sich der Siedlerverein Frankenmarkt

Vom EnergieVERSCHWENDUNGS-haus zum EnergieSPARhaus!

Energiesparabend

Donnerstag, 10. April 2008
19.30 Uhr in der Sparkasse Frankenmarkt

Herr Ing. Fürstenberger vom OÖ Energiesparverband referiert über „Neue Standards für alte Häuser“. Einfamilienhäuser die älter als 20 Jahre sind verbrauchen 70 % der Energie für die Beheizung, während bereits sanierte Häuser Einsparungen von bis zu 77 % verzeichnen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein!

VERANSTALTUNGEN

April 2008

33 Jahre Uhren-Schmuck-Pichler
Jubiläumstage
01. April 2008 bis 12. April 2008
Jubiläums-% und Angebote

Samstag, 05. April 2008
Frühjahrskonzert
Marktmusik Frankenmarkt
Sporthalle

Donnerstag, 17. April 2008
Diavortrag „90 Jahre Fatima“
KBW Frankenmarkt

18. April 2008 bis 20. April 2008
Zimmergewehrschießen
Kameradschaftsbund
im alten Feuerwehrdepot
beim Gemeindeamt
Freitag, 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 16.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag, 10.00 bis 16.00 Uhr
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Samstag, 26. April 2008
Konzert mit Peter Ratzenbeck und Hans Kühleitner
Kulturforum Frankenmarkt

Sonntag, 27. April 2008
Maibaumsetzen
Landjugend Frankenmarkt

Mittwoch, 30. April 2008
Maiprozession
Pfarre Frankenmarkt

LUNA

Energiearbeit

LUNA Energiearbeit veranstaltet auch im Frühling wieder Workshops und Vorträge im Innovationszentrum Vöcklatal in Frankenburg. Mittelpunkt der Veranstaltungen ist der Mensch, als Teil energetischer und familiärer Systeme, der gestärkt werden soll für die täglichen Anforderungen des Lebens.

Im Seminar „Reise zum Selbst“ werden die Teilnehmer zum Beispiel aufgefordert, sich ihren ureigenen Wünschen zu stellen. Ziele zu formulieren und zu lernen, wie man (sinnvolle) Grenzen für sich zieht. Eigenverantwortung und ein positives Lebensgefühl werden gestärkt. Die Veranstalterin Mag. Sandra Weihs schöpft dabei intuitiv aus ihrem Wissen, das sie in den psychosozialen und energetischen Ausbildungen erworben hat, somit ist jedes Seminar anders und auf die Bedürfnisse der Teilnehmer ausgerichtet. Inhalte anderer Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Workshops „Einführung in die Energiearbeit“ und „Intuitive Readings erstellen — Das Wahrnehmen von Energien erlernen“ können Sie auch auf der Homepage www.luna-energiearbeit.vom nachlesen.

Besuchen Sie die Praxis und informieren Sie sich über LUNA Energiearbeit. Es erwartet Sie ein interessanter Vortrag, Kaffee und Kuchen.

10. April 2008 um 19.00 Uhr
Infoabend mit dem Schwerpunkt „Intuition — Kraft aus der Mitte“

17. April 2008 um 19.00 Uhr
Infoabend mit dem Schwerpunkt „Lichtkinder — eine Herausforderung für Familie und Gesellschaft“
Kosten: jeweils € 5,—

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Frankenmarkt

SUCHTVORBEUGUNG IN DER FAMILIE

Vortrag für Eltern und interessierte Erwachsene

Dienstag, 22. April 2008

19.30 Uhr

Seminarraum der Sparkasse Frankenmarkt

Referent:
GrInsp. Alexander Geyrhofer
Präventionsteam Vöcklabruck

Eintritt frei!

Informationsnachmittage für die 4. Klassen der Hauptschule Frankenmarkt finden in Zusammenarbeit mit der Drogenberatungsstelle „IKARUS“ am 05.06.2008, 12.06.2008 und 19.06.2008 in der HS statt.

LANGSAM-LAUF-TREFF

Der Langsam-Lauf-Treff startet wieder

am Dienstag, dem 29. April 2008

um 19.00 Uhr

am Parkplatz Bräu Teich

Es gibt für jeden Läufer die richtige Gruppe.
Jede Woche eine Stunde für
die Gesundheit, Wohlbefinden und Spaß!

WILDKRÄUTERWANDERUNG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Mittwoch, 07. Mai 2008

14.00 bis ca. 17.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem Marktgemeindeamt

Referentin:

Sigrid Grubinger (Kräuterpädagogin)

Ablauf:

Kurzer Einführungsvortrag in der Gemeinde, anschließend gemütliche Wanderung von ca. 1,5 Stunden (Pflanzen erkennen — sammeln — verspeisen)
Bitte zum Sammeln Gefrierbeutel, Schreibzeug und Aufkleber mitnehmen! Gemütliche Kleidung, gute Schuhe und Trinkflasche! Zum Abschluss gibt es eine kleine gemütliche Jause.
Einfache Rezepte zum Ausprobieren gibt es am Ende der Wanderung!

Anmeldungen werden ab SOFORT bis einschließlich 23.04.2008 am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Frau Celina Rager) entgegengenommen. Bei der Anmeldung ist ein **Unkostenbeitrag von € 10,—** (Kinder bis 14 Jahre frei) zu entrichten!

ACHTUNG:

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. Bei Regen wird die Wanderung auf *Mittwoch, den 14. Mai 2008* 14.00 Uhr verschoben!

Auf zahlreiche Teilnahme bei den Veranstaltungen freut sich das Team der Gesunden Gemeinde Frankenmarkt!

ERFOLGREICHE MUSIKSCHÜLER

Beim heurigen Landeswettbewerb „Prima la musica“ erreichten alle teilnehmenden Schüler der Landesmusikschule Frankenmarkt einen 1. Preis mit sehr gutem Erfolg.

Wir gratulieren ganz herzlich:

Johannes Hüsers — Violoncello
(Lehrer Andrea Muscas)

Blockflötenensemble „Flötenzauber“ mit:
Marlene Schobesberger
Marlene Pattinger
Veronika Hofer
(Lehrerin Giuliana Casagrande)

Schlagensemble „Freispiel“ mit:
Lukas Jedinger
Alexander Karl
Elias Leutgeb
Reinhart Kohlbauer
(Lehrer Heinz Schönpos, Luigi Thurner, Andreas Grabner)

Wir wünschen euch weiterhin sehr viel Erfolg und Freude beim Musizieren!

FEUERLÖSCHER
Überprüfung

Laut Gesetz müssen Feuerlöscher alle 2 Jahre einer Überprüfung unterzogen werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Frankemarkt bietet Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit, Ihre Löschgeräte am ***Freitag, dem 25. April 2008*** in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im Feuerwehrhaus Frankenmarkt, Salzburgerstraße 13 überprüfen zu lassen.

Auch der Ankauf von neuen Löschgeräten ist an diesem Tag möglich!

Theatergruppe Frankenmarkt

2008 — 10-jähriges Bühnenjubiläum

Am 07. März 2008 fand die Jahreshauptversammlung statt. Nach einem kurzen Rückblick (im Jahr 2007 mussten leider die Theateraufführungen abgesagt werden) ist man bemüht, im Jahre 2008 ein gelungenes Stück zu spielen. Anlässlich des 10-jähirgen Bühnenjubiläums der Theatergruppe Frankenmarkt sind folgende Termine vorgesehen:

18.10.; 19.10.; 22.10.; 24.10.; 25.10.; 25.10. und 26.10.2008

Interessierte, welche gerne bei der Theatergruppe mitmachen möchten, können sich an den Obmann der Theatergruppe Herrn Rupert Fellner wenden.

www.theatergruppe-frankenmarkt.net

Rotes Kreuz Frankenmarkt
Hilfe hat ein ☺ Gesicht!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Rufhilfe

Reinhard Schlager ist 1998 freiwillig als Rettungssanitäter tätig und betreut die Rufhilfe beim Roten Kreuz Frankenmarkt.

Nicht nur allein stehende und ältere Menschen fürchten sich davor, in einer Notsituation keine Hilfe holen zu können. Der Gedanke im Notfall von der Außenwelt abgeschnitten zu sein, bereitet jeden Menschen Unbehagen und Sorgen.

Die Rufhilfe nimmt ihnen die Angst vor dem Alleinsein in Notsituationen. Ein einfacher Druck auf den Alarmknopf des Handsenders, der wie eine Armbanduhr getragen wird, reicht aus, um einen Notruf abzusetzen....

Etwa 60 Teilnehmer beim Roten Kreuz Frankenmarkt nutzen die Rufhilfe und können sicher sein, dass, wenn sie Hilfe brauchen, jemand verständigt wird und zu ihnen kommt..

Reinhard, wie bist du zum Roten Kreuz gekommen?
Ich spielte schon länger mit dem Gedanken, mich im Sozialbereich zu engagieren. Durch einen Bekannten, der bereits als Sanitäter tätig war, kam ich zum Roten Kreuz Frankenmarkt.

Was ist deine Aufgabe als Rufhilfebeauftragter?
Meine Aufgabe als Beauftragter umfasst alles im Bereich Rufhilfe, von der Anmeldung, über die Installationen, die Einweisung bis hin zur Betreuung der Klienten und Wartung des Gerätes.

Wie funktioniert das Rufhilfetelefon?
Das Rufhilfetelefon besteht aus zwei Teilen: Einen Handsender, der wie eine Armbanduhr getragen wird und der bei Betätigung des Alarmknopfes ein Funksignal absetzt und der Basisstation, einem Zusatzgerät zum Telefon, die das Funksignal auffängt und über ihre Telefonleitung automatisch die vorprogrammierte Rufnummer des Roten Kreuzes anwählt. Zum Anschluss des Rufhilfetelefons benötigt man: einen Telefon-Festnetzanschluss, eine PD3 Telefonsteckdose (= Euro Telefonsteckdose und eine Telefonsteckdose (220 V).

Durch eine batteriebetriebene Notstromversorgung überbrückt das Rufhilfetelefon sogar Stromausfälle bis zu 48 Stunden.

Wie läuft eine Rufhilfe Alarmierung ab?
Im Falle eines Alarmes wählt das Basisgerät die Rufnummer des Roten Kreuzes. Über eine Freisprecheinrichtung am Gerät kann der Klient mit einem Mitarbeiter vom Roten Kreuz sprechen und die notwendige Hilfe organisiert werden. Kann kein Sprechkontakt hergestellt werden (z.B. wenn sich jemand in einem anderen Zimmer befindet) werden die Kontaktpersonen (welche bei der Anmeldung angegeben wurden) verständigt, um Nachschau zu halten. Kann keine Kontaktperson erreicht werden, wird die nächste Rot Kreuz Dienststelle alarmiert. Es besteht die Möglichkeit dort einen Schlüssel zu hinterlegen. Die Schlüssel sind mit einem Kürzel und einem Code versehen und in einem Tresor versperrt. Erst im Falle eine Rufhilfealarms kann dieser Schlüssel durch EDV Unterstützung einem Namen zugeordnet werden. Im Anschluss fährt ein Rettungswagen zum Rufhilfeklienten.

Was kostet den Teilnehmern die Rufhilfe?
Derzeit kostet die Teilnahme bei der Rufhilfe € 18,17 pro Monat. In diesem Betrag sind Betreuung sowie sämtliche Serviceleistungen inbegriffen. (Batteriewechsel, Austausch des Gerätes durch Defekt z.B. bei Blitzschlag usw.) Es fallen für den Rufhilfeteilnehmer keine weiteren Kosten mehr an.

Informationen zur Rufhilfe bzw. Anmeldeformulare erhalten Sie beim Roten Kreuz Frankenmarkt.

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ, Ortsstelle Frankenmarkt, Hr. DF Franz Ott,
Buchschartenstrasse 10, 4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6244 oder 0664/8234277 e-mail: frankenmarkt@o.roteskreuz.at